

15.04.2025 – 09:01 Uhr

Offene Nominierungen für den BIAL Award in Biomedicine 2025 mit einem auf 350.000 EUR erhöhtem Preisgeld

Porto, Portugal (ots/PRNewswire) -

Dieser internationale Preis wurde ins Leben gerufen, um die bemerkenswertesten wissenschaftlichen Entdeckungen im biomedizinischen Bereich auszuzeichnen. Er hat sich einen wachsenden Ruf als Vorstufe zum Nobelpreis erarbeitet, da er in einer früheren Ausgabe zwei Autoren auszeichnete, die später mit dem Nobelpreis für Medizin geehrt wurden.

Die vierte Ausgabe des internationalen Preises der BIAL Foundation, des BIAL Award in Biomedicine ist in vollem Gange. **Nominierungen sind bis zum 30. Juni möglich.** Diese Ausgabe, mit einer **deutlichen Erhöhung des Preisgeldes auf 350.000 EUR**, soll Arbeiten aus dem breiten biomedizinischen Bereich auszeichnen, die in den letzten 10 Jahren veröffentlicht wurden und Ergebnisse von außergewöhnlicher Qualität und wissenschaftlicher Relevanz aufweisen.

Eine unabhängige **Jury wird aus den hochwertigen empirischen Forschungsarbeiten im Bereich Biomedizin, die ab 2016 in Fachzeitschriften veröffentlicht wurden, die beste Arbeit auswählen.** Die Artikel sollten von wissenschaftlichen Gesellschaften, Leitern von medizinischen Fakultäten, Leitern von biomedizinischen Forschungsinstituten, Leitern renommierter Akademien, Mitgliedern der Jury, Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats der BIAL Foundation und früheren Gewinnern des BIAL Awards nominiert werden. Selbstonominierungen sind nicht zulässig.

Unter dem Vorsitz des Neurowissenschaftlers Ralph Adolphs gehören der Jury zwölf weitere Mitglieder an, die vom European Research Council, dem Council of Rectors of Portuguese Universities, der European Medical Association, dem Scientific Board der BIAL Foundation, früheren Gewinnern des BIAL Award und den Herausgebern des British Medical Journal und des New England Journal of Medicine ernannt wurden.

Ralph Adolphs **fordert organisierte Gruppen von Wissenschaftlern auf, herausragende Arbeiten zu nominieren** und betont, dass „**Nominierungen für ADer Chairman der BIAL Foundation, Luís Portela, betont, dass „dieser Preis die Arbeit auszeichnen soll, die am meisten zur Verbesserung der Gesundheitsbedingungen der Menschheit beigetragen hat“, und nennt das Beispiel von „Drew Weissman und Katalin Karikó, den Co-Autoren des Gewinnerbeitrags der Ausgabe 2021, die später mit dem Nobelpreis für Physiologie oder Medizin ausgezeichnet wurden“. rtikel von Wissenschaftlern in jeder Phase ihrer Karriere und aus jedem Land der Welt willkommen sind**“.

Der Chairman der BIAL Foundation, Luís Portela, betont, dass „**dieser Preis die Arbeit auszeichnen soll, die am meisten zur Verbesserung der Gesundheitsbedingungen der Menschheit beigetragen hat**“, und nennt das Beispiel von „Drew Weissman und Katalin Karikó, den Co-Autoren des Gewinnerbeitrags der Ausgabe 2021, die später mit dem Nobelpreis für Physiologie oder Medizin ausgezeichnet wurden“.

In der neuesten Ausgabe wurde mit diesem Preis ein Artikel ausgezeichnet, der 2019 in Nature veröffentlicht wurde und bahnbrechende Forschungsarbeit zum Verständnis von Krebserkrankungen beim Menschen darstellt, insbesondere von Glioblastomen, einer sehr aggressiven Art von Hirntumoren mit einer durchschnittlichen Überlebenszeit von nur anderthalb Jahren. Das Siegerteam wurde von Varun Venkataramani, Frank Winkler und Thomas Kuner von der Universität Heidelberg geleitet.

Weitere Informationen zu dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2646549/Ralph_Adolphs.jpg

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/2585238/BIAL_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/offene-nominierungen-fur-den-bial-award-in-biomedicine-2025-mit-einem-auf-350-000-eur-erhohtem-preisgeld-302418213.html>

Pressekontakt:

Sandra Pinto,
Communication Manager,
sandra.pinto@bialfoundation.com,
Tel.: +351 229 866 150

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066401/100930557> abgerufen werden.